

<b>Gemeinde Kleinmachnow</b>						
<b>Antrag</b>		<b>öffentlich</b>				
Datum: 10.12.2013		Einreicher: CDU-Fraktion, Die LINKE.			DS-Nr. 177/13	
Entgegennahme KSD:						
<b>Verfahrensvermerk:</b>						
<input type="checkbox"/> Genehmigung		<input type="checkbox"/> Anzeige		<input type="checkbox"/> Ankündigung		<input type="checkbox"/> Veröffentlichung
<input type="checkbox"/> Bekanntmachung						
<input type="checkbox"/> Auslage						
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Gemeindevertretung				19.12.2013		
<b>Betreff: Standortuntersuchung für die Ansiedlung von DHL in Kleinmachnow</b>						
<b>Beschlussvorschlag:</b>						
<p>Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Standortuntersuchung der beiden für die Ansiedlung einer mechanisierten Paketzustellbasis von DHL in Frage kommenden und von DHL in Aussicht genommenen Grundstücke,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• zum einen die freien Flächen im Entwicklungsgebiet TIW am Dreilindener Weg</li> <li>• und zum anderen die freien Bauflächen C1 und D im Europarc,</li> </ul> <p>durchführen bzw. in Auftrag zu geben.</p> <p>Diese Standortuntersuchung soll Aussagen über die Auswirkung der Ansiedlung des Logistikunternehmens auf die Belange der Gemeinde treffen. Dabei sollen neben finanziellen Aspekten insbesondere die Lärm- und Verkehrsentwicklung und deren Auswirkungen auf die Straßen und die Wohnbebauung im Gemeindegebiet untersucht werden.</p> <p>Ferner sollen Aussagen getroffen werden, welche Signalwirkung die Ansiedlung auf die weitere Vermarktung der noch nicht belegten Flächen in den beiden Gewerbegebieten haben könnte. Das Ergebnis der Untersuchung soll so zeitig vorgelegt werde, dass es bei der Standortentscheidung in der Sitzung der Gemeindevertretung am 30.01.2014 als Grundlage dienen kann.</p>						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:						Gemeindevertreter
Beratungsergebnis:		Gremium:			Sitzung am:	
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	Ist. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter der Sitzung:						
Bürgermeister <small>(Endunterschrift)</small>		 L. Burkardt		 K.-J. Warnick		

Finanzielle Auswirkungen:	Gemeindehaushalt	<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Beteiligungen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Produktgruppe:		
	Teilhaushalt/Budget:		
	Maßnahmen-Nr:		
Bereits im laufenden Haushalt veranschlagt:		<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
		EURO:	3.000,00
Über-/außerplanmäßige Veranschlagung im laufenden Haushalt:	Ergebnis-HH	Jahr	EURO:
	Finanz-HH	Jahr	EURO:
Mittelfristig bereits veranschlagt:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Mittelfristig neu zu veranschlagen:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

### Problembeschreibung/Begründung:

Es besteht ein weitreichender Dissens, ob und ggf. wo die Ansiedlung der Anlage von DHL erfolgen sollte. Bei beiden in Frage kommenden Standorten müssten die jeweiligen Bebauungspläne geändert werden. Dazu bedarf es einer sorgfältigen Untersuchung beider Standorte und einer vernünftigen Abwägung, um eine belastbare Entscheidungsgrundlage zu erhalten.

Der für die Untersuchung notwendige Kostenrahmen für externe Kosten wird auf ca. 3.000 Euro geschätzt.